

Unsere Gemeinde

Ausgabe 03/2020

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Frankenfels

Prosit Neujahr 2021!



Einen kurzen **Jahresrückblick 2020**
anstelle der Gemeindeversammlung, die aufgrund der
Corona-Schutzmaßnahmen nicht abgehalten werden
konnte, finden Sie auf den Seiten 4 und 5.



Massentests in Frankenfels: Dank vieler freiwilliger Helfer erfolgreich durchgeführt!

Am 12. und 13. Dezember 2020 wurden bei den niederösterreichsweiten Massentests auch in Frankenfels, im VAG-Leb, 707 Frankenfelder und Frankenfelderinnen auf das Corona Virus getestet.

7 Personen mussten leider darüber informiert werden, dass ihr Antigen Schnelltest positiv ansprach. Wir lagen mit den Positivtestungen weit über dem Landesschnitt.

Der Bürgermeister möchte sich bei allen freiwilligen Helfern

herzlichst für ihre hervorragend geleistete Arbeit bedanken. „Durch die gute Einteilung der Bevölkerung, ist es zu keinem Stau gekommen und auch der Abstand konnte durch die Einbahnregelung großzügig eingehalten werden.“

Außerdem betonte der Bürgermeister, dass dieses doch sehr kurzfristig zu organisierende sanitätspolizeiliche Großereignis gezeigt hat, wie wichtig die örtlichen Einsatzorganisationen ASBÖ und Feuerwehr für unsere Gemeinde sind.



Einladung an alle Frankenfelderinnen und Frankenfelder zu den nächsten Massentests am Sa, 16. und So, 17. Jänner 2021

Die Freiwilligen Helfer des ASBÖ, der Freiwilligen Feuerwehr und Gemeindemitarbeiter werden wieder für einen reibungslosen Ablauf der Testung sorgen. Hiermit möchte ich Sie persönlich ersuchen, sich testen zu lassen und somit zum Schutz der gesamten Bevölkerung beizutragen! Bgm. Heinrich Putzenlechner

Befund der Wasseruntersuchung

WVA- Frankenfels

Der Wasserversorgung wurde beste Qualität bescheinigt.

Probe: P2002383-004
Anlage: WVA Frankenfels
Entnahmestelle: Ortsnetz Frankenfels - Zentralbereich
nähere Beschreibung: Gemeindefeuerwehr, Wasserhahn Teeküche
Datum der Probenahme: 16.06.2020
Probenehmer: Elisa Winkler, WSB Labor-GmbH
Sensorik (ÖNORM M 6620): ohne Besonderheiten
Abgabe an Verbraucher i.d. Ja
vorliegenden Beschaffenheit:

Analytik: von 16.06.2020 bis 17.07.2020

Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	14,1		25	
pH-Wert		7,4		6,5-9,5	
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp., vor Ort gemessen)	µS/cm	367		2.500	
Färbung (436 nm)	1/m	0,14		0,50	
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	46			
Gesamthärte	°dH	11,8			
Gesamthärte	mmol/l	2,11			
Karbonathärte	°dH	11,6			
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	4,12			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,8			
Ammonium	mg/l	< 0,006	0,1	0,5	
Nitrit	mg/l	< 0,006			
Nitrat	mg/l	13	50		
Chlorid	mg/l	2,3		200	
Cyanid gesamt	mg/l	< 0,01	0,05		
Fluorid	mg/l	0,058	1,5		
Sulfat	mg/l	3,8		250	
Aluminium (als Al)	mg/l	0,035		0,2	
Antimon (als Sb)	mg/l	< 0,003	0,005		
Arsen (als As)	mg/l	< 0,002	0,01		
Barium (als Ba)	mg/l	0,010		1	
Blei (als Pb)	mg/l	< 0,003	0,01		
Bor (als B)	mg/l	< 0,05	1		
Cadmium (als Cd)	mg/l	< 0,0015	0,005		
Calcium (als Ca)	mg/l	58		400	
Chrom gesamt (als Cr)	mg/l	< 0,004	0,05		
Eisen (als Fe)	mg/l	0,034		0,2	
Kalium (als K)	mg/l	0,59		50	
Kupfer (als Cu)	mg/l	0,011	2		
Magnesium (als Mg)	mg/l	16		150	
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	
Natrium (als Na)	mg/l	1,5		200	
Nickel (als Ni)	mg/l	< 0,004	0,02		
Quecksilber (als Hg)	mg/l	< 0,00025	0,001		
Selen (als Se)	mg/l	< 0,002	0,01		
Silber (als Ag)	mg/l	< 0,01		0,08	
Uran (als U)	µg/l	0,60	15		
Zink (als Zn)	mg/l	0,011		0,1	
Dichlordifluormethan	µg/l	< 0,1			
Trichlorfluormethan	µg/l	< 0,1			
1,1-Dichlorethen	µg/l	< 0,1		0,3	
Dichlormethan	µg/l	< 0,2			

PARTEIENVERKEHR AM GEMEINDEAMT

(neue Öffnungszeiten nach der Corona-Pandemie!)

Montag: 8 - 12 Uhr u. 13 - 15 Uhr
Dienstag: 8 - 12 Uhr
Mittwoch: 8 - 12 Uhr
Donnerstag: 8 - 12 Uhr u. 13 - 18 Uhr **NEU!**
Freitag: 8 - 12 Uhr

Außerhalb der angeführten Zeiten ist das Amt geschlossen!

Heizkostenzuschuss 2020/2021

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Landesbürgern, die einen Aufwand für Heizkosten haben und einen eigenen Haushalt führen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 140,- zu gewähren.

Anspruchsberechtigt sind:

- Bezieher einer Mindestpension
- Arbeitslosengeldbezieher
- Bezieherinnen von Kinderbetreuungsgeld (mit Einkommen unter dem Richtsatz)
- Einkommensbezieher, deren Einkommen unter dem AZ-Richtsatz liegt.

Ausgleichszulagen-Richtsatz: € 966,65 (für Alleinstehende in einem eigenen Haushalt). Erhöhung bei Mehrpersonenhaushalten.

Die Anträge können bis spätestens 30. März 2021 am Gemeindeamt Frankenfels gestellt werden.



Liebe Frankenfelserinnen und Frankenfelser, liebe Jugend!

Die Erstellung des Voranschlages für das Haushaltsjahres 2021 gestaltete sich schwieriger als ohnehin vermutet.

Kernaufgabe war es, die vom Land Niederösterreich bekanntgegebenen Einnahmen, die doch wesentlich geringer sind als in den Vorjahren, mit dem Verwaltungsaufwand und den Ausgaben für Investitionen abzustimmen.

Eine klare Erkenntnis ist es, dass der ordentliche Haushalt nicht mit den Einnahmen aus Ertragsanteilen ausgeglichen werden kann. Dies bedeutet, dass keine Zuführungen in den Außerordentlichen Haushalt möglich sind und weniger Bedarfszuweisungen für Projekte und Investitionen zur Verfügung stehen.

Eine neuerliche Bildung einer allgemeinen Haushaltsrücklage ist notwendig. Diese wird aus der Kanalarücklage gebildet. Die dringliche Empfehlung des Landes, keine neuen Darlehen aufzunehmen, wird im Voranschlag eingehalten.

Aufgrund des geringen Budgetrahmens im Außerordentlichen Haushaltes wurde das Güterwegprojekt „Frankenfelsberg“ ein zweites Mal verschoben.

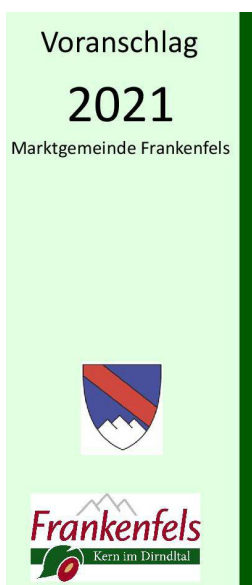
Der Ersatz des großen Traktors am Gemeindebauhof, die Kreuzungsbeleuchtung bei der Zufahrt Kläranlage, die Fertigstellung der Fassade Freibad-Südseite, der Funcourt und die Nattersstegerneuerung müssen auf die nächsten Haushaltsjahre verschoben werden. Nachstehend einige Zahlen des Voranschlages 2021.

BLEIBEN SIE GESUND!

Ihr Bürgermeister:



Bgm. Heinrich Putzenlechner



Eckdaten des VA 2021

Gesamtbudgetrahmen	€ 4.314.500,00
davon „ordentlicher“ Haushalt	€ 3.672.700,00
und „außerordentlicher“ Haushalt	€ 641.800,00

Im Haushaltsjahr 2021 können keine Zuführungen zum Investiven Haushalt gemacht werden, da die Mindereinnahmen der Abgabenertragsanteile von rund € 249.000,00 den Ausgleich der Operativen Gebarung bereits schwierig gestalten.

Voranschlag des außerordentlichen Haushalt 2021:

Der außerordentlichen Haushalt beinhaltet die größeren Investitionen unserer Gemeinde.

Feuerwehr Frankenfels	€ 322.800
Freibad	€ 60.000
Gemeindestraßen und Güterwegebau	€ 109.000
Familienfreundliche Gemeinde	€ 5.000
Hochwasserschutz	€ 50.000
Bahnhofumbau - Geschirrmobil	€ 20.000
Generationenpark	€ 10.000
Wohnhaus Markt 102 – Heizung	€ 25.000
Aufbahrungshalle – Dach	€ 40.000



Durch Fachfirmen aus Frankenfels und der Region, Arbeitsstunden der Feuerwehrmänner und Frauen sowie vielen freiwilligen Arbeitstagen der Bevölkerung konnte das FF-Haus innerhalb von einem Jahr errichtet werden.



Für 20 Neugeborenen gab es im Frühjahr beim Babytag der Generation 2019 ein Sparbuch der Gemeinde für den Start ins finanzielle Leben.



Die neue Beschilderung der Mountainbike-Strecken durch GR Hollaus und Vbgm. Eigelsreiter vor der sanierten Steinmauer beim „Schiaßkogel“



Frankenfels erreichte bei der Aktion „Blühendes NÖ“ den 3. Platz für kleinere Gemeinden in der Mostviertel-Bewertung.



Mit viel Spielbegeisterung bedankten sich die Tennisspieler für den neuen Kunstrasen auf den zwei Plätzen unserer Tennisanlage.



Die fertiggestellte Überdachung im Hof der Grassermühle (Projekt Generationenpark) steht nach der Corona-Pandemie schon für kleinere oder größere Veranstaltungen bereit.



Mit 5 weiteren Smartboards sind jetzt alle Klassen der Schule in Frankenfels bestens ausgestattet. Die Kinder und LehrerInnen arbeiten bereits begeistert damit.



Ferialpraktikantinnen und Ferialpraktikanten waren im vergangenen Sommer im Einsatz. Eingeteilt am Bauhof, am Gemeindeamt und im Kindergarten von Frankenfels.



250 m³ Trinkwasser zusätzliche Speicherkapazität sichert eine störungsfreie Wasserversorgung.



Schlüsselübergabe an 12 Wohnungsmieter am 27. Nov. 2020 bei der Wohnhausanlage Markt 48.



Übergabe der Ankaufsförderung für Einsatzrucksäcke sowie für den Ankauf des neuen Rettungstransportwagens an die ASBÖ Rettungsstelle durch Vertreter der Marktgemeinde.



Die Steinmauer oberhalb des Pfarrhofes wurde von Gemeindearbeitern gegen das Abbröckeln und Verrutschen der Steine mit Beton gesichert und somit zur Gänze saniert.



Aufschließung der neuen Siedlung in der Markenschlagr. durch die Gemeinde. 3 Parz. sind noch frei!
Drei Häuser entstehen bereits.



Um die Reinhaltung der Gehwege und Straßen von Hundekot besser umsetzen zu können, stellten die Bauhofmitarbeiter der Marktgemeinde mehrere Hundekot-Sackerl-Stationen auf.



Frankenfeler Jugend- und Studentenförderung

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Frankenfeler Jugendförderung für die Jahrgänge 2002, 2003 und 2004 sowie die Studentenförderung mit einem Betrag von **100 Euro** beschlossen.

Das Formular kann auf der Homepage abgerufen werden.

Studenten müssen einen Studiennachweis mitbringen.

Bitte beim Haupteingang des Gemeindeamtes (Springbrunnen-Seite) anläuten.

Gemeindewohnung ist frei!



Es wird mitgeteilt, dass eine Gemeindewohnung ab Februar 2021 frei ist:

Markt 102/4

81,95 m²

3 Zimmern, 1 Küche, Bad, WC und 3 Nebenräume

Interessenten mögen bitte ein **schriftliches Ansuchen** an den Gemeinderat der Marktgemeinde Frankenfels, Markt 10, 3213 Frankenfels oder marktgemeinde@frankenfels.at richten.



Schulpersonal auf Coronahygienemaßnahmen geschult

Das Coronavirus und die Einhaltung der dementsprechenden Hygienemaßnahmen im Hinblick auf die Essensausgabe in der Mittelschule Frankenfels stand im Mittelpunkt einer Schulung des Schulpersonals der Marktgemeinde Frankenfels. Frau Christina Schwingenschlögl, MSc., von der Firma Goldmenü zeichnete für die Schulung zum Thema, Betriebs- Personal- und Lebensmittelhygiene sowie Lagerung und Ausgabe von Speisen, verantwortlich.



Neuwahl der Weidegemeinschaft Eibeck

Am Sonntag, 11. Oktober 2020 hielt die Weidegemeinschaft Eibeck ihre jährliche Weideversammlung ab. Alle 5 Jahre stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Nach 25 Jahren Amtszeit, davon 12 Jahre als Geschäftsführer tätig und 13 Jahre als Obmann, legt Leopold Größbacher seine Funktion als Weideobmann zurück. In dieser Zeit sind wesentliche Projekte umgesetzt worden. Geschäftsführer Bernhard Karner erwähnte die wesentlichen Projekte in seinen Dankesworten an den scheidenden Obmann Größbacher: „**Kultivierungsmaßnahmen auf den Almflächen waren notwendig, sowie wurden 12 Tränkestellen für die Weidetiere in 6 Koppeln errichtet**“ hob **Bernhard Karner hervor**. Größtes Projekt war sicherlich der Bau des Wirtschaftsgebäudes im Jahr 2004, und später der Bau des Almhauses Eibeck. In den Jahren 2011 – 2014 wurde das Almhaus Eibeck neu errichtet. Hier war der langjährige Obmann Leopold Größbacher Hauptverantwortlich für diese Bautätigkeiten. Im Jahr 2018 wurde eine neue Quelle gefasst, wo zusätzlich zum bestehenden Hochbehälter ein Wasservorrat für das Weidevieh und

das Almhaus geschaffen werden konnte. Der Weideverein Eibeck dankte Leopold Größbacher für seine großartige Arbeit und überreichte ihm für seine Tätigkeiten Reisegutscheine, und eine wunderschöne Holzglockenuhr. Vom NÖ Weidewirtschaftsverband bekam Größbacher das Verdienstabzeichen in Gold, für sein Engagement um die Weidewirtschaft, verliehen.

Hermine Heindl legte ihre Funktion als Schriftführerin zurück. Für 25-jährige Tätigkeit als Schriftführerin der Weidegemeinschaft Eibeck, dankten der scheidende Obmann Leopold Größbacher sowie der Geschäftsführer Bernhard Karner.

Bürgermeister Heinrich Putzenlechner sprach lobende Worte aus und verlieh Hermine Heindl das Verdienstabzeichen

in Silber der Marktgemeinde Frankenfels für ihre getane Arbeit.

Ergebnis Neuwahl:

Obmann: Anton Winter

Obmann Stv.: Herbert Winter

Geschäftsführer: Bernhard Karner

Kassier: Ernst Eiglsreiter

Schriftführerin: Bettina Hösl

Kassaprüfer: Gerald Hofegger und Hermann Eiglsreiter jun.



Adventzeit im Kindergarten



Wir haben unseren Kindergarten weihnachtlich geschmückt.



Für den Nikolaustag sind alle Gummistiefel fleißig geputzt und vor die Türe gestellt worden.



Bei einer täglichen Adventfeier begleiten wir die Kinder durch die Vorweihnachtszeit. Geschichten über die Geburt Jesus, Weihnachtslieder und ein selbst gestalteter Adventkalender sollen die Kinder auf das Weihnachtsfest vorbereiten.



Der Nikolaus war da!
Er hat für jedes Kind eine kleine Überraschung in die Stiefel gelegt.



Obwohl der Nikolaus bei unserer Nikolausfeier nicht dabei sein durfte, konnten die Kinder eine stimmungsvolle Atmosphäre - geschaffen durch Lieder, Gedichte, selbst gebastelten Tischschmuck, festlich geschmückten Räumen und das Verkleiden kleiner Nikoläuse - erleben.



Gemeinde und Volksschule engagieren sich für Klimaschutz

Klimaschutz werden in der Neuen Mittelschule und der Volksschule Frankenfels groß geschrieben und so engagieren sich die Schülerinnen und Schüler bereits seit zwei Jahren bei der landesweiten Kampagne „Mission Energie-Checker“. Im Fokus steht der achtsame Umgang mit Energie.

Die Gemeinde unterstützt dieses Engagement und erarbeitete gemeinsam mit der Energieberatung NÖ Einsparpotentiale bei Wärme-, Strom- und Wasserverbrauch. Die kleinen EnergiecheckerInnen in den Schulen bemühen sich ihrerseits, Energiefresser und unnötigen Energieverbrauch aufzuspüren. So lernen sie bereits von klein an den sparsamen Umgang mit Ressourcen.

Die ideale Raumtemperatur Schwerpunkt Winter 2020

Für das heurige Schuljahr liegt der Schwerpunkt auf der optimalen Temperatur in der Klasse.

Dazu wurden von der Energie- und

Umweltagentur des Landes NÖ (eNu) für alle Klassenräume der NMS und VS Frankenfels digitale Thermometer, Plakate und Unterrichtsmaterialien an **Direktorin Renate Aigelsreiter MA**, **Bürgermeister Heinrich Putzenlechner** und **Energiegemeinderat Alfred Hollaus** übergeben.

Energiedetektive prüfen die Temperatur ihrer Klasse

Mit den neuen Thermometern können

die Kinder die Temperatur beobachten und mithelfen, dass Klassenräume im Winter nicht überheizt werden und somit die richtige Wohlfühltemperatur haben.

Ist es zum Beispiel zu warm, werden die Kinder leichter müde.

Die ideale Temperatur macht das Lernen einfacher.

Nebenbei können bis zu 10 % Heizenergie eingespart werden.





Weihnachtsfreude in einer Schuhschachtel

Ich packe meine Schuhschachtel, und nehme... einen Hygieneartikel, Süßigkeiten, Schulwaren, ein neuwertiges Kleidungsstück sowie Spielsachen mit. Kleine Dinge, die in dieser Schachtel Platz haben und für manche Kinder aber große Freude bedeuten können...

Genau das ist die Kernidee des Projekts „Weihnachtsfreude“, an dem heuer die Volks- und Mittelschule Frankenfels zum ersten Mal teilnimmt, nachdem Mitarbeiter dieser Aktion auf sich aufmerksam gemacht haben.

Gerade in der momentan ohnehin schwierigen Situation ist es wichtig, nicht auf

die Kleinsten und Ärmsten in Europa zu vergessen, wie z. B. bedürftige Kinder in Rumänien, Moldawien und der Ukraine.

Deshalb haben sich viele Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der Volks- und Mittelschule freiwillig

an dem Projekt „Weihnachtsfreude“ beteiligt. Den Anstoß dazu gaben die Direktorin Dipl. – Päd. OLNMS Renate Aigelsreiter, MA, sowie die Religionslehrerinnen ROL Christa Gonaus, Dipl. – Päd. VOL SR Johanna Umgeher und MMag. Diana Wallisch – Zöchling.



NÖMS Frankenfels radelt mit!

Mobilitäts-Schulwettbewerb „Klimafit zum RADLhit“ 2020

Mit dem Projekt „Klimafit zum RADLhit“ setzte die NÖMS Frankenfels bereits zum Schuljahresbeginn ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität – und einen Anreiz zum Radfahren. Seit der RADLand Niederösterreich-Wettbewerb 2008 von Klimabündnis NÖ ins Leben gerufen wurde, haben bereits mehr als 1.000 Klassen teilgenommen. Insgesamt wurden heuer 1.869 Kinder aus 112 Klassen mobilisiert. Mitmachen konnten SchülerInnen der 5. bis 8. Schulstufe.

In unserer schnelllebigen Zeit sind Eltern versucht, ihre Kinder „schnell“ mit dem Auto zur Schule zu bringen. Für Kinder ist es aber wichtig, dass Sie ihren Schulweg selbständig und somit klimafreundlich zurücklegen. Das steigert das Selbstbewusstsein und stärkt den Orientierungssinn.

Bei einem kurzen Schulweg ist das Fahrrad ideal und der tägliche Schulweg ist eine Möglichkeit für mehr Bewegung, was wiederum das Immunsystem stärkt.

Aus der NÖMS Frankenfels nahmen alle Klassen an dem symbolischen Wett-radeln teil, das mit klimafreundlich zurückgelegten Schulwegen auf verschiedenen Routen zur Landeshauptstadt St. Pölten führt. **Dabei konnte die 4. Klasse als eine der schnellsten Klassen auf der gewählten Route einen Preis – eine Erlebnisführung in der Ötscher Tropfsteinhöhle – erradeln.**

Für das engagierte LehrerInnenteam der NÖMS Frankenfels rund um Frau Direktorin Renate Aigelsreiter und Herrn Leh-

rer Christian Leitner ist die Teilnahme bei „Klimafit zum RADLhit“ bereits seit vielen Jahren ein Fixpunkt. „Dass heuer trotz der erschwerten Bedingungen in Bildungseinrichtungen so viele Schulen mitgemacht haben, ist besonders erfreulich, denn gerade jetzt gibt es gute Gründe fürs Radfahren“, meint Projektleiterin Eva Zuser von Klimabündnis Niederösterreich und hält fest: „Kein anderes Verkehrsmittel verbindet schließlich ‚Social Distancing‘ und Klimaschutz besser als das Fahrrad.“



Lese-Gütesiegel für die Mittelschule

Unsere Mittelschule darf sich nun offiziell „**Lesekultur-Schule**“ nennen.

Bereits im Dezember 2019 haben wir erfahren, dass wir alle Kriterien für das Lese-Gütesiegel erfüllt haben und diese Auszeichnung nun für die Schuljahre 2019/20 und 2020/21 tragen dürfen. **Das gilt nur für Schulen, die einen besonderen Schwerpunkt auf die Leseerziehung legen.**

An unserer Schule gibt es verschiedene Formen der Leseförderung, das Lesen

spielt in allen Gegenständen eine Rolle, es gibt kreative Buchpräsentationen, wir laden Autoren an die Schule ein, wir haben eine Bücherei mit einer großen Auswahl an Büchern und einer Lesecke, ... Das sind nur einige Eckpunkte, die die Mittelschule Frankenfels zum Thema „Lesekultur“ erfüllt hat.

Fast ein Jahr nach der Bekanntgabe können wir nun die Auszeichnung „Lese-Gütesiegel“ in unseren Händen halten.

In Zukunft besteht die Möglichkeit, alle zwei Jahre neuerlich darum anzusuchen.



Jahresrückblick der Schule

Herausforderungen...

Trotz zweimaligem Lockdown boten die Volksschule und die Mittelschule Frankenfeld ihren SchülerInnen im vergangenen Kalenderjahr viele Aktivitäten. Zum einen konnten die Kinder dabei ihre sportlichen (Willicup 2020, Kick it like Nina, Klettern in Weinburg, Schultag im Schnee, Bewegte Klasse 2.0), ihre kognitiven (English-Olympics, Pangea, Big Challenge) und künstlerischen (Raiffeisen-Zeichenwettbewerb) Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Zum anderen wurde mit diesen Angeboten ihre Bildung gefestigt. So gab es Beiträge für die Umwelterziehung (AnTONNia, Bobby Bottle, RadlHit, Energie-Checker), die Verkehrserziehung (Hallo Auto, Top Rider), die Gesundheitserziehung (Gesunde Jause mit den Bäuerinnen, Kroko – Zahnhygiene) und die Berufsorientierung (Begabungskompass, Respekt.Lehre, Tourismus-Workshop).

Altbewährtes...

Ebenso wird in diesen beiden Schulen Wert gelegt auf die Vermittlung von Traditionen. Deshalb wurden wie in den Jahren zuvor ein Tag in Tracht, eine Faschingsparty und das Laternenfest veranstaltet. Der Nikolaus durfte in der Volksschule natürlich auch nicht fehlen.

Das kulturelle Angebot umfasste eine Theatervorstellung (Krebs & Wedelspeck) und einen Kinotag. Über die digitale Sicherheit klärte ein Safer-Internet-Workshop auf, digitale Kompetenzen konnten im Summercamp der Zukunftsakademie Mostviertel vertieft werden.

An einem Wandertag wurde die nähere und etwas fernere Umgebung bei strahlendem Sonnenschein erkundet und die sportliche Ausdauer trainiert.

Die Erziehung zur Nächstenliebe sollte in den Aktionen „Weihnachtsfreude in einer Schuhschachtel“ und der Ö3-Wundertüte erfolgen.

Neues...

Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass diese beiden Schulen viele Auszeichnungen für ihre Aktivitäten erhielten. So bekam die Volksschule das Sportgütesiegel in Silber und das Bewegte Schule-Gütesiegel. Die Mittelschule durfte sich über die Verleihung des Sportgütesiegels in Gold, des Lesegütesiegels und des MINT-Gütesiegels freuen.

Aber auch den Eltern gebührt heuer eine besondere Auszeichnung für die wochenlange Betreuung ihrer Sprösslinge in den beiden Phasen des Distance Learnings.

Personelle Veränderungen...

Es hieß auch Abschied nehmen. So traten SR Liane Gamsjäger und OSR Reinhard Wilhelm in ihren wohlverdienten Ruhestand und die 4. Klasse der NMS Frankenfelds beendete ihre Schulpflicht. Neue Gesichter folgten: 25 ErstklässlerInnen, Prof. Kerstin Lindner BEd, Mag. Andrea Nutz und unsere neue Direktorin Renate Aigelsreiter MA.





Landjugend wählte online neuen Vorstand

Unter gänzlich neuen Voraussetzungen hielt die Landjugend Frankenfels-Schwarzenbach ihre diesjährige Generalversammlung ab. Um in Sachen Covid19 absolut kein Risiko einzugehen, wurden nur die vereinsrechtlich notwendigen Tagesordnungspunkte abgehalten. Die Mitglieder wurden zudem online zur Wahl gerufen. Auf ein Zusammentreffen wurde gänzlich verzichtet.

„Es war mit einer normalen Generalversammlung natürlich nicht zu vergleichen“, vermisste die geschiedene Leiterin Lisa Seper sonst üblichen festlichen Teil mit Mitglieder-Ehrungen und Funktionärsverabschiedungen. „Aber wir wollten kein Risiko eingehen und haben uns an die Empfehlungen der Landjugend Niederösterreich gehalten.“

Wahlen unter strengen Sicherheitsvor-

kehrungen.

Diese sahen vor, auf ein Zusammenkommen von Mitgliedern und Funktionären gänzlich zu verzichten und mittels eines Online-Tools die Wahl von zu Hause aus durchzuführen. Die Mitglieder bekamen einen Link zugeschickt, mit dem sie auf das Abstimmungstool zugreifen konnten. So wurde der Kassier Robert Gonaus entlastet, einer kleinen Statutenänderung zugestimmt und der neue Vorstand gewählt.

Festlicher Teil auf unbestimmte Zeit verschoben.

„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, hofft der scheidende Obmann Roman Riedl, dass der festliche Teil der Generalversammlung möglichst bald nachgeholt werden kann. „Schließlich wollen wir unsere fleißigsten Mitglieder ehren und gemeinsam auf erfolgreiche Projekte anstoßen!“

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: Manuel Prammer

Leiterin: Marlene Gonaus

Obmann Stv.: Jakob Hofegger

Leiterin Stv.: Lisa Grubner

Kassier: Robert Gonaus

Schriftführer: Jasmin Enne

Kassaprüfer 1: Thomas Hager

Kassaprüfer 2: Harald Pfeffer



Die Erntekrone - ein Symbol für Dankbarkeit!

Auch dieses Jahr setzte die Landjugendgruppe Frankenfels-Schwarzenbach die Tradition des Bindens und Gestaltens der Erntekrone fort.

In liebevoller Handarbeit wurden Produkte, die regional zur Verfügung stehen gebunden. So wurde heuer mit Tannenzweigen, Heu, Stroh und Getreide gebunden, geschmückt wurde die Erntekrone dann noch mit Strohlumen, Äpfel,

Mais, Lampionblumen.

Beim Erntedankfest am Sonntag den 11. Oktober 2020 wurde diese von den Burschen der Landjugend in die Kirche getragen. Moderator Martin Hochedlinger segnete die Erntekrone im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes.

Die Mitglieder der Landjugend sowie die Ortsgruppe des Bauernbundes und die Bäuerinnen haben die hl. Messe liebevoll mit Texten mitgestaltet.



Sparverein Falkenstein

Heuer im 71igsten Jahr seines Bestehens gingen auch die Corona Pandemie und die damit verbundenen Lockdowns nicht spurlos am Sparverein Falkenstein vorüber. Beginnend mit Sonntag dem 15. März bis endend am 24. Mai 2020 gab es keine Einzahlungen, da die Gastronomie geschlossen halten musste. Elf Sonntage waren für den Sparverein dadurch verloren. Der 1. November war die letzte Möglichkeit im Jahr 2020 in den Sparverein einzuzahlen, denn mit dem 3. November begann der neuerliche Lockdown. Dadurch war es wieder drei Sonntage nicht möglich in den Sparverein einzuzahlen. Durch erhöhte Einzahlungen an den anderen Sonntagen durch die positiv motivierten 329 Sparerinnen und Sparer, erreichten wir fast die gleiche Gesamtsparsumme wie im Vorjahr. Die Auszahlung fand so wie die Jahre

vorher wieder im VAG Leob am 8. Dezember 2020 statt. Diesmal ohne geselligem Beisammensein und ohne der traditionellen und beliebten Tombola. Statt des großen Saales allerdings nur im kleinen Saal und der Garderobe. Die Zeit der Auszahlung wurde zeitlich versetzt eingeteilt, sodass es zu keiner Staubildung kam.

Obmann Tauber und Karner Kurt empfangen die Sparerinnen und Sparer vor dem Lokal und diese erhielten nach Handdesinfektion und mit Schutzmaske Eintritt in den Kassenbereich zu Annemarie Vorderbrunner und Alfred Maier. Weiter ging es zur Übernahmestelle der Sparprämie in den kleinen Saal mit Heidi Niederer und Walter Krickl.

Die Kindergeschenke übergaben Josefa Tauber und Eva Wiener auf einem ge-

trennt und entfernt aufgestelltem Tisch. Dagmar Gruber-Maier war als Sicherheitsorgan im kleinen Saal tätig.

Allen Sparerinnen und Sparer dankt das Team des Sparvereines Falkenstein für Ihr Verständnis und Disziplin. Wir hoffen 2021 wieder in gewohnter Form die Auszahlung abwickeln zu können und alle wieder gesund und munter begrüßen zu dürfen.





„Fahr nicht fort, kauf im Ort!“

11



küchen für generationen.

Qualität Natürlich
aus Meisterhand.

K
KARNER
möbel

christian karner

3213 frankenfels
hofstadtgegend 38

tel. 02725 / 288 • fax dw 4

www.tischlerei-karner.com

Lebenssituationen sind vielfältig.

Meine Lösungen für Sie auch!

Sprechen Sie mit mir und wir finden die Lösung, die am besten zu Ihnen passt.

Gerne werfe ich auch einen Blick auf Ihre bestehenden Versicherungen!



Hilfswerk Pielachtal: Freie Kapazitäten bei Pflege und Betreuung

Individuelle und hochqualitative Pflege und Betreuung: Wer Unterstützung im eigenen Zuhause benötigt, ist beim Hilfswerk an der richtigen Adresse.

Professionelle Pflege und Betreuung für sich selbst oder einen Angehörigen: Das bietet das Hilfswerk Pielachtal. Die Palette an Dienstleistungen ist breit und wird individuell auf die persönliche Lebenssituation abgestimmt. Das Betreuungsgebiet des Hilfe und Pflege daheim-Teams Pielachtal ist groß und umfasst die Gemeinden Frankenfels, Hofstetten, Kirchberg, Loich, Rabenstein und Schwarzenbach an der Pielach.

„Unsere Angebote und Services bieten Unterstützung im Alltag unter Einhaltung höchster Hygiene- und Sicherheitsstandards. Dadurch entlasten wir Betroffene und Angehörige mit rascher und individueller Beratung & Betreuung“, so Hilfswerk Niederösterreich-Präsidentin LAbg. Bgm. Michaela Hinterholzer.

Im Rahmen der Hauskrankenpflege bieten diplomierte Pflegekräfte sowie

FachsozialbetreuerInnen und PflegeassistentInnen professionelle Pflege und Betreuung für Menschen mit altersbedingten Einschränkungen sowie für Menschen jeden Alters mit akuten oder chronischen Erkrankungen. Ob täglich, mehrmals pro Woche oder nur für kurze Zeit: Das Pflegeausmaß wird an die persönlichen Bedürfnisse angepasst. Auch im Bereich Wundmanagement stehen speziell ausgebildete Hilfswerk-Expertinnen und -Experten den Kundinnen und Kunden zur Seite. Sie bieten professionelle Versorgung und Beratung, um den Heilungsprozess zu fördern.

Oft wird auch der Alltag durch Alter oder Krankheit beschwerlicher. HelfenderInnen des Hilfswerks kommen einmal oder mehrmals täglich ins Haus. Sie unterstützen bei Aktivitäten des täglichen Lebens, wie beispielsweise der Körperpflege. Darüber hinaus gehören auch die mobile Pflegeberatung, die soziale Alltagsbegleitung, die mobile Physiotherapie sowie das Menüservice und das Notruftelefon zu den Angeboten des

Hilfswerk Pielachtal.

Mehr Informationen zu den Angeboten und Services gibt es auf der Hilfswerk Website www.hilfswerk.at/niederösterreich. Das Hilfe und Pflege daheim-Team Pielachtal informiert Interessentinnen und Interessenten aber auch gerne telefonisch unter 05 9249 51210 oder per E-Mail an pflege.pielachtal@noe.hilfswerk.at.

Hilfe und Pflege daheim Pielachtal
Am Fronberg 3, 3204 Kirchberg/Pielach
T 05 9249-56710

E pflege.pielachtal@noe.hilfswerk.at
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr





Jahresrückblick 2020 des ASBÖ Frankenfels

Auch für die Frankenfelder Samariter war das Kalenderjahr natürlich von der Covid19-Pandemie geprägt. Trotz der dadurch erhöhten Anforderungen (personell sowie im Hinblick auf Covid-Richtlinien im Rettungsdienst) konnte man damit relativ gut umgehen, auch da man rasch darauf reagiert hat.

Was sich beim Samariterbund Frankenfels vergangenes Jahr getan hat, lesen Sie nachfolgend in den Kurzberichten zu ausgewählten Themen:

Lockdown-Heimbringservice der Samariter

Bereits während des ersten Lockdowns im März 2020 hat man der Bevölkerung ein kostenloses Heimbringservice für Lebensmittel des täglichen Bedarfs angeboten, welches von den Menschen gut angenommen wurde. Anlässlich des neuerlichen Lockdowns haben die Samariter dieses Service im November reaktiviert. Im Rahmen dessen wurden telefonische Bestellungen bei den Kooperationspartnern Bäckerei Leb, SPAR Niederer, Ordination Dr. Brachinger sowie Isbary Bioland von ASBÖ-Sanis ausgeliefert, um Menschen aus der Risikogruppe zu schützen.



NÖ Rettungslandschaft: Standort Frankenfels langfristig gesichert!

Im NÖ Rettungswesen bahnt sich eine gravierende Änderung an: Bestimmte Rettungsstellen werden künftig mit Landesmitteln gefördert, müssen in diesem Zusammenhang aber noch höhere Qualitätsstandards bieten als bisher. Der ASBÖ Frankenfels/Schwarzenbach wurde als eine von neun ASBÖ-Dienststellen landesweit für dieses Programm

ausgewählt. Binnen zehn Jahren müssen gewisse Adaptionen umgesetzt werden (beispielsweise ein größerer Rettungstransportwagen mit erweiterter Ausstattung) oder ein zusätzlicher Krankentransporter mit einem Wochenstundenpensum von 70 Stunden.

Der Frankenfelder ASBÖ-Gruppenvorstand in einer Stellungnahme: „Diese

Entscheidung ist als Aufwertung für den Standort Frankenfels zu sehen und sichert unser Bestehen langfristig.“

Neben geographischen Gesichtspunkten dürfte vor allem die verlässliche 24/7-Dienstbereitschaft des RTW Frankenfels für diese Entscheidung eine Rolle gespielt haben.



Zivildienst beim ASBÖ Frankenfels

Die Praxisanleiter/innen der Frankenfelder ASBÖ-Gruppe und Zivildienst-Beauftragter Peter Aigelsreiter durften sich 2020 über mehrere junge Männer freuen, die ihre Rettungssani-Prüfung mit Bravour gemeistert haben und seither die aktive Dienstmannschaft unterstützen. Zuletzt waren das die Zivis **Christian Enne, Sebastian Pichler, Jakob Daxböck, Michael Fahrngruber, Martin Schoisengeyer** sowie **Georg Schagerl**

und (bereits im Februar) Matthias Gravogl. Der ASBÖ Frankenfels wird mit 5 Zivildienstleistenden ins Kalenderjahr 2021 starten. Die Zivis sind speziell in der derzeitigen Pandemie-Situation eine tragende Säule, um im Dienstalltag ältere Kolleg/innen bestmöglich entlasten zu können.

Für weitere Interessenten an einem Zivildienst im Rettungswesen hätte der

ASBÖ Frankenfels für die nächsten Jahre noch Bedarf:

„Sowohl für 2021 als auch für 2022 und die Folgejahre hätten wir voraussichtlich noch freie Zivi-Stellen und würden uns freuen, wenn sich Interessenten vorab mit uns in Verbindung setzen würden. Gerne beantworten wir alle Fragen rund um den Zivildienst im persönlichen Gespräch oder telefonisch.“, so Peter Aigelsreiter.

ASBÖ betreute Covid-Massentests

Bei den Antigen-Schnelltests in Niederösterreich im Dezember hat der ASBÖ die Teststraßen in Frankenfels, Schwarzenbach sowie Puchenstuben mitbetreut. Dies wurde in Kooperation mit den Gemeinden und Feuerwehren organisiert. Die Samariter stellten Tester/innen und Helfer/innen aus dem Team der Aktiven. Einmal mehr zeigte sich dabei die in unserer Region bestens funktionierende Zusammenarbeit zwischen Rettung, Feuerwehr und Gemeinde.



Haussammlung 2020: Danke für die Unterstützung!

Der Samariterbund Frankenfels bedankt sich bei der Bevölkerung für die – trotz der derzeitigen Situation – enorme Unterstützung bei der diesjährigen Haussammlung in Frankenfels sowie bei der postalischen Spendenaktion in den umliegenden Gemeinden.

Obwohl diesmal nicht alles so persönlich ablaufen konnte wie gewohnt (Sicherheitsabstand und die Covid-Schutzmaßnahmen wurden vom ASBÖ-Personal selbstverständlich strikt eingehalten), konnte auch dieses Jahr wieder ein sehr

gutes Ergebnis erzielt werden.

Alleine in Frankenfels konnten knapp 25.000 Euro lukriert werden, diese Summe soll wieder zum Wohle der Bevölkerung und zur Finanzierung des Rundum-die-Uhr-Dienstbetriebs eingesetzt werden.

Neues Notfallrucksack-Set beim ASBÖ Frankenfels im Einsatz

Die Technische Leitung des ASBÖ Frankenfels rund um Neo-TL Alex Winter hat vergangenes Jahr erneut in die Optimierung der Sanitäts-Ausrüstung in den Einsatzfahrzeugen investiert. Angeschafft wurden u.a. ein modernes Notfall-Rucksackset, bestehend aus Rucksack und Oxybag. Dabei durften sich die Retter über finanzielle Unterstützung der Gemeinden im Einsatzgebiet freuen. Die Marktgemeinde Frankenfels beteiligte sich mit 1.500,- Euro, ebenso sicherten

die Gemeinden Puchenstuben (1.500,-), Schwarzenbach/P. (1.000,-) und St. An-

ton (500,-) ihre Unterstützung bei diesem wichtigen Vorhaben zu.



ASBÖ: Ausblick auf das Jahr 2021

Im kommenden Jahr wird der ASBÖ Frankenfels/Schwarzenbach – so es der Verlauf der Pandemie zulässt auch im Rahmen eines Festakts – das 60-jährige Bestehen der Dienststelle feiern und außerdem einen neuen Rettungstransportwagen in den Dienst stellen, um den Fuhrpark entsprechend zu modernisieren. Für das neue Rettungsauto (die Gesamtkosten belaufen sich auf knapp über 100.000 Euro) leistete die Gemeinde eine Subvention in der Höhe von 10.000 Euro.

Im Jahr 2021 möchte man bei den heimischen Samaritern außerdem die Fortbildung (intern bei gemeinsamen Trainings sowie für die Bevölkerung in Form von Kursen) wieder intensivieren, da „coronabedingt“ einige Übungen ausfallen und ein für April 2020 geplanter Erste-Hilfe-Kurs für die Bevölkerung nunmehr

im Oktober, in deutlich kleinerem Rahmen, abgehalten werden musste.

Darüber hinaus hofft man, bald auch wieder größere Kombi-Übungen mit der Feuerwehr und anderen Blaulicht- bzw.

Hilfsorganisationen abhalten zu können. Hauptziel und Anspruch der Samariter bleibt jedenfalls auch 2021 weiterhin: Für die Bevölkerung rund um die Uhr für Krankentransporte und bei Notfällen zur Verfügung zu stehen.





Niederösterreich Bahnen

NOVOG



Mit der Mariazellerbahn in den Winter



Von Frankenfels mit dem Zug zu den drei Skiberge

Mit der Mariazellerbahn ist die Anreise in die Skiberge besonders bequem. Genießen Sie die Fahrt durch die malerische Winterlandschaft. Die Himmelstreppe ist täglich unterwegs und bringt Sie sicher zum Skifahren, Winterwandern oder Langlaufen. Tipp: Viele Ermäßigungen im Zug wie ÖBB Vorteilscard, NÖ Familienpass, TOP-Jugendticket, etc. **Neu:** Zug 6805 um 8:41 Uhr ab Frankenfels – nun ganzjährig jedes Wochenende und täglich in den Ferien bis nach Mariazell.

Autofreier Winterspaß: Ski-Kombiticket

Günstiges Ski-Kombiticket mit Hin-/Rückfahrt mit der Mariazellerbahn und Tagesskipass! Der Skipass ist auf der Gemeindealpe Mitterbach, der Bürgeralpe Mariazell und in Annaberg gültig. Preis Erwachsener: € 49,90 | Preis Kind bis 15 Jahre: € 27,80

Neu: Nachtzüge von St. Pölten Hbf. nach Frankenfels (ab 13. Dezember)

- Täglich ab 22:37 Uhr (Ankunft Frankenfels 23:41 Uhr)
- Jeden Sa, So & Ftg. ab 0:12 Uhr (Ankunft Frankenfels: 01:17 Uhr)
- Alle weiteren Nachtzüge und Verbindungen online oder in der VOR App



Menü zum Abholen - Bistro Laubenbachmühle

Aufgrund der Covid-19-Maßnahmen hat das Bistro derzeit geschlossen - wir sind weiterhin für Sie da und bieten täglich von 11 bis 14 Uhr frische Mittagsmenüs zur Abholung. Den aktuellen Menüplan gibt's online. Vorbestellung unter +43 664 8828 3044. Wir freuen uns, Sie bald wieder persönlich im Bistro zu treffen und mit regionalen Schmankerl und Frühstück zu verwöhnen!

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Jetzt Ticket buchen: webshop.niederoesterreichbahnen.at

Infocenter

+43 2742 360 990-1000

info@niederoesterreichbahnen.at

www.mariazellerbahn.at



 **Mariazellerbahn**



Covid-19-Krise:

In Zeiten einer Pandemie mit zeitweisen Lockdown ist es sehr herausfordernd, den Dienstbetrieb und damit einhergehend die Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten. Größere Übungen sind derzeit nicht erlaubt, wir profitieren aber von der fundierten Ausbildung der Jahre vorher und wir machten Übungen in Kleingruppen.



Friedenslichtaktion:

Unsere traditionelle Friedenslichtaktion am 24. Dezember können wir heuer leider nicht in der gewohnten Form durchführen. Die Verpflegung oder eine Ausschank ist aufgrund der Corona-19-Krise nicht erlaubt.

Es wird aber die Möglichkeit geben, sich beim Feuerwehrhaus das Friedenslicht unter Berücksichtigung der geltenden Hygiene- und Sicherheitsvorschriften abzuholen.

Ich wünsche allen ruhige und besinnliche Feiertage sowie einen guten Start ins neue Jahr 2021!



Wahl 2021:

Das Jahr 2020 geht zu Ende und zu Jahresbeginn 2021 werden bei allen niederösterreichischen Feuerwehren die Kommandanten und Kommandant-Stellvertreter gewählt. Im Anschluss wird der Leiter des Verwaltungsdienstes vom neuen Feuerwehrkommandanten bestellt.

Ich stehe für diese Wahl nicht mehr zur Verfügung, da ich wieder mehr Zeit für meine Familie haben möchte und weil ich auch berufliche eine neue Herausforderung mit berufsbegleitendem Studium an einer Hochschule habe. Wir hatten in letzter Zeit sehr viele konstruktive Besprechungen, um Personen zu finden, die sich dieser vielschichtigen Aufgaben und der großen Verantwortung in Zukunft stellen werden.

Seit Juni 1991 bin ich aktives Mitglied der Feuerwehr, ab Jänner 2010 war ich Feuerwachekommandant und seit Mai 2017 Feuerwehrkommandant. Ich nutze hier die Gelegenheit, dass ich mich bei allen meiner Kameradinnen und Kameraden für das entgegen gesetzte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanke. Mein besonderer Dank gilt meinem Kommandant-Stellvertreter BI Christoph

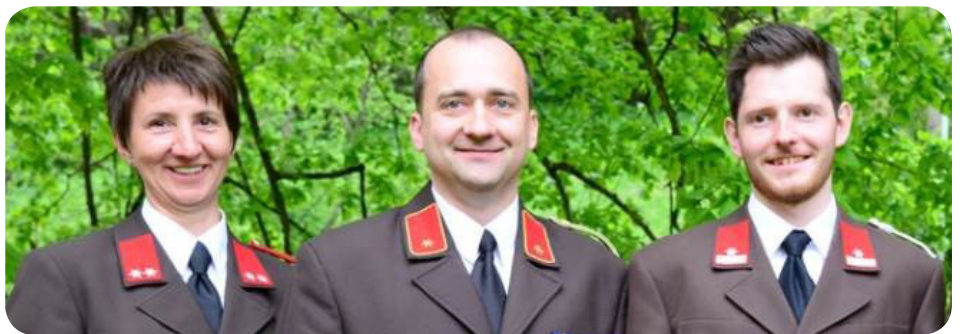
Prammer sowie der Leiterin des Verwaltungsdienstes V Maria Weissenbacher. Wir haben im Feuerwehrkommando hervorragenden zusammen gearbeitet!

Herzlichen Dank auch an die Marktgemeinde Frankenfels, dem Feuerwehrabschnitt Kirchberg an der Pielach und meinen Freunden der Freiwilligen Feuerwehr Frankenfels für die tolle Zusammenarbeit!

Es freut mich besonders, dass sich wie-

der Kandidaten zur Wahl stellen und ich bin mir sicher, dass das neue Kommando die Freiwillige Feuerwehr Weißenburg optimal in die Zukunft führen wird. Aber auch jedem einzelnen Feuerwehrmitglied kommt große Verantwortung zu. Eine Feuerwehr ist so stark, wie das gesamte Team.

So ist es mir eine Freude, mitzuerleben, wie tüchtige und engagierte Feuerwehrmitglieder zu großartigen Funktionären heranwachsen werden.



Haussammlung:

Leider war es aufgrund der Covid-19-Krise und den damit verbundenen Vorschriften und Empfehlungen nicht bei allen Häusern möglich, einen persönlichen Besuch abzustatten.

Wir haben diese Häuser daher per Brief

angeschrieben.

Ich bedanke mich auf diesem Weg für die großzügigen Spenden, die wir für den laufenden Betrieb der Feuerwehr verwenden.



Einsatztätigkeit

Die Freiwillige Feuerwehr Frankenfels wurde im heurigen Jahr bis dato zu 57 Einsätzen gerufen.

Drei Brandeinsätze, zwei Brandsicherheitswachen und 52 Technische Hilfe-

leistungen mussten bewältigt werden. Das Einsatzspektrum reichte wieder von Verkehrsunfällen mit Personenschaden, drei Menschenrettungen, Fahrzeugbergungen, Sturmeinsätzen, einem Brandmeldealarm bis hin zur Unterstützung

der Gemeinde bei der Abwicklung des Corona Massentests. Durch den vergleichsweise hohen Niederschlag waren Wasserknappheit und Trockenheit heuer kein Thema, es gab nur wenige Wassertransporte zu verzeichnen.



Menschenrettung nach Absturz im unwegsamen Gelände:

Am 13.12.2020 wurden die Feuerwehren St. Anton/Jeßnitz und Frankenfels zu einer Menschenrettung auf den Schlagerboden nach St. Anton alarmiert.

Ein Jäger kam in einem äußerst steilen Waldstück zu Sturz und fügte sich schwere Verletzungen zu.

In einer aufwendigen Rettungsaktion konnte der Verunfallte mit vereinten Kräften von Feuerwehr und ASBÖ Frankenfels in der Korbtrage über das ca. 25m steile Waldstück aufgeseilt werden. In weitere Folge wurde der Patient aus dem Wald getragen und in ein geländegängiges Feuerwehrfahrzeug der FF-Franken-

fels verladen. Nach dem Transport zum Rettungswagen wurde der Patient in das LK Scheibbs verbracht.

Die von der FF-Frankenfels kürzlich angeschaffte Höhengesicherungsausrüstung hat sich bei diesem Einsatz als richtige Investition erwiesen.



DANKE!

Die Feuerwehrmitglieder von Frankenfels möchten sich bei der Frankenfelder Bevölkerung ganz herzlich für die großartige Unterstützung bei der Feuerwehrhaus-Spendensammlung bedanken.

"Viele Frankenfelder haben bereits auf der Baustelle mitgeholfen oder sich durch Verpflegung der Helfer an diesem Großprojekt beteiligt, aber auch bei der Spendensammlung ist ersichtlich, dass die Bevölkerung voll hinter dem Projekt steht und die Feuerwehr unterstützt. Wir möchten uns dafür herzlich bedanken", so der Feuerwehrkommandant Thomas Wutzl.

Fettbrand im Bahnhof Laubenbachmühle



Feuerwehrhausbau - Wichtige Bauetappen trotz Coronakrise abgeschlossen

Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten die Arbeiten beim Bau des neuen Feuerwehrhauses unter Einhaltung der bekannten Sicherheitsvorgaben weitergeführt werden. Nach der Montage der neuen Garagentore, der Fassadenerrichtung, dem Legen der Pflastersteine rund um das Gebäude, wurde der Vorplatz asphaltiert. So konnten vor dem ersten Schneefall die Außenarbeiten Großteils abgeschlossen werden.

Auch im Inneren des Hauses sind große Bauetappen fertiggestellt worden.

So wurde in der Zwischenzeit die Fußbodenheizung verlegt, der Estrich fertiggestellt und mit dem Fliesen legen im gesamten Gebäude begonnen.

Die Malerarbeiten, die Montage der Zwischendecke sowie alle Vorbereitungen für die Möblierung der neuen Einsatzzentrale und des Schulungsraumes im 1. Obergeschoss wurden abgeschlossen.

Die Tischlerei Karner hat bereits die Möbel für die Einsatzzentrale geliefert. In den nächsten Wochen werden hauptsächlich Elektro- und Hausinstallationsarbeiten durchgeführt.

Auch mit dem Fliesen legen werden wir noch länger beschäftigt sein.

"Über 7.000 unentgeltliche Arbeitsstunden



den wurden schon geleistet“, freuten sich Bürgermeister Heinrich Putzenlechner und Feuerwehrkommandant Thomas Wutzl über das weiterhin hohe Engagement der Feuerwehrmitglieder und der freiwilligen Helfer, welche an der Einsatzzentrale allwöchentlich Hand anlegen.

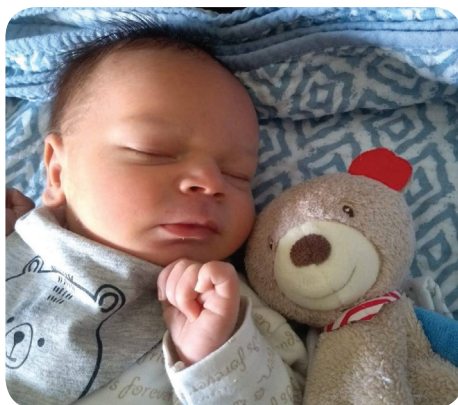




Willkommen in unserer Gemeinde ...



... Paul Eigelsreiter



... Tobias Mitterer



... Felix Humpelstetter



... Lian Prammer



... Constantin Schuster



... Stefan Winter

Das Ja-Wort gaben sich ...



... Selina und Fabian Winter

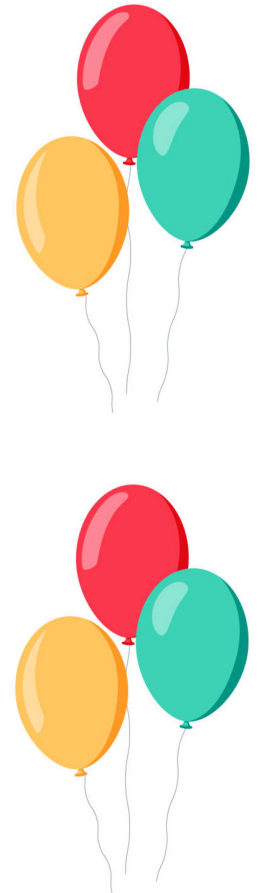


... Marina und Leopold Schagerl



... zum Geburtstag!

Margareta	Weichhart-Antony	50	Untertiefenbach
Andreas Josef	Schindlegger	60	Markt
Karin	Leitgeb-Greger	50	Hietzinger Hauptstraße
Auguste	Enne	80	Hofstadtgegend
Edmund	Goebel	70	Hofstadtgegend
Reinhard	Haidner	60	Rosenbühelrotte
Theresia	Zehetner	60	Markt
Leopoldine	Gansch	80	Fischbachmühlrotte
Gerda	Brachinger	70	Markt
Maria	Karner	90	Hofstadtgegend
Karl	Veit	50	Weißenburggegend
Hermine	Wurzenberger	70	Markt
Josef	Fahrnberger	80	Grasserrotte
Gyltene	Sekiraga	50	Rosenbühelrotte
Maria	Niederer	90	Markt
Hermine	Größbacher	90	Übergangrotte
Franziska	Winter	70	Karrotte
Ursel	Freudenthaler	80	Tiefgrabenrotte
Hedwig	Pilger	99	Markt
Andreas	Eder	60	Fadenweg
Eva	Wagner	50	Rosenbühelrotte
Andrea	Gonaus	50	Falkensteinrotte
Maria	Rauchberger	90	Fischbachmühlrotte
Herta	Hofegger	60	Markenschlagrotte



Zertifikatsverleihung - Familienfreundliche Gemeinde Frankenfels

Rund 550 österreichische Gemeinden sind bereits eine Familienfreundliche Gemeinde“, um gemeinsam mit ihren Bürgerinnen und Bürgern familienfreundliche, und generationsübergreifende Initiativen nachhaltig umzusetzen.

Ende 2019 haben wir, die Marktgemeinde Frankenfels, den Beschluss gefasst, „Familienfreundliche Gemeinde“ werden zu wollen und seither in bereits 2 Workshops, einem IST-Workshop (Ermittlung des Vorhandenen Angebots) und einem SOLL-Workshop (Ausarbeitung der zukünftigen Projekte), mit der Bevölkerung intensiv daran gearbeitet, unsere Gemeinde so zu gestalten, dass sie für alle Generationen attraktiver wird. Aus diesem Grund, wurde der Marktgemeinde Frankenfels am, 24. November 2020, das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“ im Rahmen einer digitalen Zertifikatsverleihung von Bundesministerin Christine Aschbacher, überreicht.

In den nächsten drei Jahren, gilt es nun die ausgearbeiteten Projekte, wie



zum Beispiel der Ankauf eines öffentlichen Wickeltisches, zusätzliche Sitzgelegenheiten auf Wander- und Spazierwegen und viele mehr, umzusetzen.

Obfrau der Dorferneuerung, Frau Stefanie Fahrngruber und Bürgermeister

Heinrich Putzenlechner freuen sich das Zertifikat in Händen halten zu dürfen.

„Wir wollen jetzt die ausgearbeiteten Projekte in den folgenden 3 Jahren umsetzen. Dafür sind im Vorschlag 2021 - 5.000 Euro - veranschlagt.“, so Putzenlechner.



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungsstelle
FRANKENFELS

2021

Jeden 1. DO im Monat
um 9-11 Uhr

✓	Jänner	1.	Juli
4.	Februar	✓	August
4.	März	2.	September
1.	April	7.	Oktober
6.	Mai	4.	November
✓	Juni	2.	Dezember

 Das Mutterberatungsteam
Julia Bredel

Steuerberaterin Mag. Isabella Niederer Termine 2021

Jeden 3. Montag im Monat - außer Juli und August
Jeweils von 15 – 17 Uhr im Amtshaus; 1. Stock

Sprechstunden am Gemeindeamt Notar Dr. Florian Binder:

27.01.2021
24.02.2021
24.03.2021
28.04.2021
26.05.2021
23.06.2021
21.07.2021
25.08.2021
29.09.2021
27.10.2021
24.11.2021
22.12.2021

Jeweils Mittwoch von 16.00 – 17.00 Uhr
im Amtshaus 1. Stock



Marktgemeinde Frankenfels
A-3213 Frankenfels, Markt 10
Tel.: +43(0)2725/245
www.frankenfels.at, e-mail: marktgemeinde@frankenfels.at
ATU 16226803



Einladung

Zur

Kindergarteneinschreibung

für das Kindergartenjahr 2021/2022

Aufgrund der derzeitigen Situation von Corona ist folgende Vorgehensweise für die Einschreibung zu beachten:

Wer sein Kind für das Kindergartenjahr 2021/22 anmelden möchte, bitte

1. Um Kenntnisnahme der beiliegenden Informationen Hör- und Sehtest, Apollonia, Kaliumjodidtabletten
2. Kindergartenunterlagen von www.frankenfels.at/burgerservice/downloads-formulare-2 digital ausfüllen und an kdg.frankenfels@aon.at bis 7. Jänner 21 mailen
3. Telefonische Terminvereinbarung für die geplante Einschreibung am 13./14. Jänner bis 23. Dez. 2020 unter 02725/666 von MO – FR 7 bis 8 Uhr und 11:30 bis 13, DO zusätzlich bis 16 Uhr

Aus heutiger Sicht können wir jedoch noch nicht sagen, ob bereits im Jänner oder erst zu einem späteren Zeitpunkt ein persönliches Aufeinandertreffen der Familie mit dem Kindergartenpersonal möglich ist. Daher bitte unbedingt die digitale Anmeldung nutzen und telefonisch mit der Kindergartenleitung in Kontakt treten.

Danke!

DER BÜRGERMEISTER
Heinrich Putzenlechner
Putzenlechner Heinrich



Auch wenn wir uns schon für die neue Situation mehr oder weniger umorganisiert haben bzw. unsere Strategien zur Alltagsbewältigung an Corona angepasst haben, gibt es doch - je länger die Situation andauert - immer wieder Herausforderungen zu bestehen.

Holen Sie sich kurzfristig Anregungen und Tipps beim nachstehenden Online-Vortrag, den Sie bequem von zu Hause aus ONLINE besuchen können.

Mit Geduld und Zuversicht durch die Krise.

Grundlagen für das mentale Krisenmanagement. Sammeln Sie Strategien und praktische Übungen, um Ihr mentales Immunsystem zu stärken.

Mittwoch, 13. Jänner 2021, 19:00 bis 20:00 Uhr

Live Online-Vortrag mit anschließender Möglichkeit für Fragen.

Referentin: Mag. Genser-Medlitsch,
Klinische und Gesundheitspsychologin,
KEEP BALANCE - Hilfswerk Österreich

Anmeldung bis 1 Tag vor dem Vortragstermin:
Hilfswerk Österreich: Tel. 01 40 57 500 oder E-Mail: anmeldung@hilfswerk.at

Nach der Anmeldung bekommen Sie den Link für den Vortrag im Online-Tool ZOOM per Mail zugesandt.

Mindestteilnehmer/innen: 5 Personen
Die Teilnahme ist gratis.

